

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
am Donnerstag, **15.04.2010**, 17:00 Uhr - 18:15 Uhr,
Sitzungssaal, Stadthalle Hiltrup , Westfalenstr. 197, 48165 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Josef Alichmann , Theodor Boekenkötter , Barbara Boßler , Astrid Bühl , Mark Lütke-Schürmann , Manfred Manning , Götz-Dietrich Raisner (ab 17.15 Uhr), Ursula Richter , Joachim Schmidt ,

von der SPD-Fraktion

Hermann Geusendam-Wode , Roswitha Kaps , Dieter Langer , Martin Leusmann , Angelika Pfeifer ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Carsten Peters , Maik Schulte ,

von der FDP-Fraktion

Heribert Aldejohann , Ulrich Eckervogt ,

von DIE LINKE.

Hubertus Zdebel ,

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Georg Berding ,

von der Verwaltung

Berthold Reloe , Gerhard Witt , Karin Zurborn ,

für die Schriftführung

Dieter Tüns ,

für die Stenogrammaufnahme

Susanne Krasenbrink ,

Gäste:

Herr Dieter Schewetzky, Wirtschaftsförderung Münster GmbH; Herr Olaf Timm, Firma nts;

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup am 15.04.2010

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

- | | |
|---------------------------|--|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0262/2010</u>
OB | 2.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. Berichte |
| <u>V/0181/2010</u>
III | 3.1. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 483: Amelsbüren - Hansa-BusinessPark Münster - Industrie- und Gewerbegebiet (Autobahn A 1 / Kappenberger Damm / Wiedau / Liekfor / Bahnlinie Münster-Lünen / Dortmund-Ems-Kanal)
Kenntnisnahme des Entwurfes zur Offenlegung |
| <u>V/0197/2010</u>
V | 3.2. Grünflächen- und Platzgestaltung Museum Hiltrup und Beaugency-Platz
Bericht der Verwaltung zur Vorlage Nr. V/0802/2009 |
| | 3.3. Bericht über den Fortschritt der Erschließungsmaßnahmen des Hansa-Business Parks Amelsbüren (in Zusammenhang mit der Verlegung einer Druckrohrleitung am Oedingteich) |
| | 4. Entscheidungen |
| <u>V/0244/2010</u>
III | 4.1. Bebauungsplan Nr. 519: Hiltrup - westliche Meesenstiege/Millingheide
Umbau der Meesenstiege
- Baubeschluss - |
| | 5. Anhörungen |

- V/0083/2010
III
- 5.1. Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer an der Hansestraße - Planung eines Fahrbahnteilers Hansestraße (K11) im Zuge der Wegeverbindung "Oedingteich" - Dortmund-Ems-Kanal Antrag lfd. Nr. A-H/0017/2009 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen /GAL vom 24.08.2009 in der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
- V/0180/2010
III
- 5.2. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 483: Amelsbüren - Hansa-BusinessPark Münster - Industrie- und Gewerbegebiet (Autobahn A 1 / Kappenberger Damm / Wiedau / Liekfor / Bahnlinie Münster-Lünen / Dortmund-Ems-Kanal)
Beschluss zur Änderung
- V/0198/2010
III
- 5.3. Ausbau der Robert-Bosch-Straße zwischen Siemensstraße und B 51 - Offenlegungsbeschluss für die Bürgerbeteiligung nach dem Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NRW) -
- V/0201/2010
III
- 5.4. Osttor - Haltestelle "Loddenweg"
- Baubeschluss Straßenbau -
- V/0208/2010
III
- 5.5. Querungshilfe Hohe Geest in Höhe des Spielplatzes südlich der Einmündung Gorenkamp
- Baubeschluss -
- V/0233/2010
III
- 5.6. Kanalerschließung Bebauungsplan Nr. 519 "Hiltrup - westlich Meesenstiege / Milingheide"
Umbau der Meesenstiege
- Baubeschluss -
- 6. Vorschläge und Anregungen/Anträge**
- A-H/0008/2010
I
- 6.1. Frostschäden auf Wirtschaftswegen zügig beseitigen
Antrag der CDU-Fraktion vom 15.02.2010
- A-H/0009/2010
I
- 6.2. Erhöhung der Stundenzahl für die aufsuchende Jugendarbeit
Mediationskreis wieder ins Leben rufen
Antrag der CDU-Fraktion vom 14.04.2010
- 7. Verschiedenes**

Herr Schmidt eröffnete den öffentlichen Sitzungsteil um 17.00 Uhr und begrüßte die anwesenden Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Er änderte die Tagesordnung dahingehend ab, dass TOP 3.3, mündl. Bericht „Bericht über den Fortschritt der Erschließungsmaßnahmen des Hansa-Business Parks Amelsbüren (in Zusammenhang mit der Verlegung einer Druckrohrleitung am Oedingteich)“ ergänzt wurde. TOP 5.1

(V/0210/2010 „Änderung der Bädertarife und der Tarifstruktur für die städtischen Hallen- und Freibäder einschließlich Sportbad Coburg nach Umsetzung des Bäderkonzeptes“ wurde aufgrund einer Mitteilung der Verwaltung von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Tüns teilte mit:

- Laut Stellungnahme der Verwaltung vom 18.03.2010 zum Haltestellenprogramm 2010 (V/0465/2009) sollten die Haltestellen „Rückertstraße“, „Amelsbürener Straße“ und „Langestraße“ 2010 beidseitig barrierefrei ausgebaut werden. Aus organisatorischen Gründen wird der Umbau der Haltestelle „Amelsbürener Straße“ in das Jahr 2011 geschoben. Stattdessen wird der Haltestellenstandort „Loddenweg“, Fahrtrichtung Ringstraße, kurzfristig in das Programm 2010 aufgenommen.
- Das Stadtteilhaus Lorenz-Süd Berg Fidel beantragt mit Schreiben vom 23.03.2010 einen Zuschuss für die Realisierung eines Kunstprojektes „Herzlich Willkommen in Berg Fidel“, das an der Stützmauer an der Trauttmansdorffstraße, Höhe Alte Reitbahn, realisiert werden soll.
- Das Kinder-, Jugend- und Begegnungshaus 37 Grad beantragt mit Schreiben vom 29.03.2010 einen Zuschuss für den in Kooperation mit verschiedenen Einrichtungen durchgeführten „Hiltruper Ferienspaß“ 2010.
- Zum Bürgerantrag nach § 24 Gemeindeordnung NW der Dorfplatzreiner Amelsbüren teilt die Verwaltung mit, dass die Herrichtung eines Geh- und Reitweges „Böckenhorst Süd“ grundsätzlich befürwortet wird. Dazu seien zunächst die sogenannten ungebuchten Wegeflächen in städtisches Eigentum zu überführen. Dieses Verfahren könne einige Zeit in Anspruch nehmen. Die Verwaltung wird über den Fortgang der Angelegenheit informieren.
- An der Thierstraße wurde die zulässige Höchstgeschwindigkeit zwischen Amelsbürener Straße und Burgwall auf Tempo 70 (von bisher Tempo 100) reduziert. Eine umfassende Stellungnahme der Verwaltung erfolgt zur kommenden Sitzung der Bezirksvertretung am 11.05.2010.
- Zur HFA-Vorlage V/0125/2010 „Neue Wege im Radwegebau – Unterstützung von Bürgeradwegen an Kreisstraßen“ teilt die Verwaltung mit, dass der Hauptausschuss die Beschlussvorlage mit der Änderung beschlossen habe, hierfür jährlich 120.000 Euro zur Verfügung zu stellen. Gleichwohl bleibe die Zuständigkeit von Radwegen an Kreisstraßen bei der Stadt Münster, es gäbe jedoch gute Gründe, das bürgerschaftliche Engagement aufzugreifen und zu unterstützen.
- Die SPD-Fraktion bittet mit Schreiben vom 11.04.2010 um Prüfung, ob im neuen Baugebiet südlich der Meesenstiege eine Straße nach dem ehemaligen Ortsvereinsvorsitzenden der SPD, Herrn Rudolf Schmitz, benannt werden kann.
- Der Wirtschaftsverbund Hiltrup e. V. bittet mit Schreiben vom 12.04.2010 im Interesse seiner Mitglieder um möglichst schnelle Lösung der wiederkehrenden Problematik durch alkoholisierte Jugendliche auf der Marktallee in Höhe des Rewe-Marktes.

Herr Tüns und Herr Schmidt werden in der 16. oder 17. Kalenderwoche dazu das Gespräch

mit dem Vorstand des Wirtschaftsverbundes suchen.

- Zu der vom Verein „Stadtteloffensive Hilstrup“ derzeit in Hilstrup durchgeführten Bürgerbefragung wird ergänzend mitgeteilt, dass der Personenkreis der Befragten um die 16- bis 20jährigen ausgeweitet wurde. Hier werden die weiterführenden Schulen einbezogen.
- Durch die Bezirksregierung Münster, Herrn Stienecker, wird mit Mail vom 12.04.2010 mitgeteilt, dass ein Lärmschutzgutachten zu den am Kanal gelegenen Industriegrundstücken der Firmen BLR Logistik und Harry und Paul im Hinblick auf die Auswirkungen auf Wohnbebauung der Straßen „Zum Hilstruper See“ und andere aufgrund der bisher nicht gegebenen Witterungsbedingungen noch nicht durchgeführt werden konnte.
- Herr Wolfgang Rüffer wendet sich per E-Mail vom 13.04.2010 erneut mit einer fotografisch dokumentierten Beschwerde über die genannten Gewerbebetriebe an die Verwaltung.
- Anwohner der Max-Winkelmann-Straße wenden sich mit einem Informationsschreiben vom 15.04.2010 an die Bezirksvertretung mit einigen Anliegen zu den geplanten Umbaumaßnahmen an der Max-Winkelmann-Straße. Siehe dazu die Vorstellung der Verwaltung der denkbaren Ausbauvarianten unter TOP 2.1 nichtöffentlicher Sitzungsteil.
- Im Anschluss an die kommende Sitzung der Bezirksvertretung am 11.05.2010 findet im Foyer der Stadthalle die Vernissage zur Ausstellung „Ansichtssache“ des renommierten Hilstruper Künstlers Erwin J. Lühr statt.
- Die CDU-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 14.04.2010 (Tischvorlage), die Stundenzahl für die aufsuchende Jugendarbeit in Hilstrup zu erhöhen und den Mediationskreis wieder ins Leben zu rufen.

Auf Bitte von Herrn Lütke-Schürmann (CDU) kam die Bezirksvertretung überein, den Antrag im Rahmen der Tagesordnung zu behandeln. Siehe dazu TOP 6.2.

- Die Nachbargemeinschaft Lechtenbergweg/Trauttmansdorffstraße reicht ergänzend zum Antrag gemäß § 24 GO NW Nr. 34/2010 (Vgl. auch TOP 2.1, V/0262/2010) ein Schreiben mit einigen Luftbildern über die Situation der Siebanlage in Verbindung mit der Wohnbebauung ein.

Punkt 2 der Tagesordnung	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---------------------------------	---

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0262/2010	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---	---

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 3.1 der Tagesordnung	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 483:
-----------------------------------	---

V/0181/2010	Amelsbüren - Hansa-BusinessPark Münster - Industrie- und Gewerbegebiet (Autobahn A 1 / Kappenberger Damm / Wiedau / Liekfor / Bahnlinie Münster-Lünen / Dortmund-Ems-Kanal) Kenntnisnahme des Entwurfes zur Offenlegung
--------------------	--

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 3.2 der Tagesordnung V/0197/2010	Grünflächen- und Platzgestaltung Museum Hiltrup und Beagency-Platz Bericht der Verwaltung zur Vorlage Nr. V/0802/2009
---	--

Herr Lütke-Schürmann (CDU) bat darum, die Vorlage von der Tagesordnung abzusetzen und zunächst im „Ältestenrat“ zu beraten. Anschließend solle das Gespräch mit der Verwaltung (Amt für Grünflächen und Umweltschutz) gesucht werden und erneute Beratung im Rahmen der Bezirksvertretung erfolgen.

Punkt 3.3 der Tagesordnung	Bericht über den Fortschritt der Erschließungsmaßnahmen des Hansa-Business Parks Amelsbüren (in Zusammenhang mit der Verlegung einer Druckrohrleitung am Oedingteich)
-----------------------------------	--

Herr Reloe und Herr Schewetzky informierten die Bezirksvertretung anhand einer Power-Point-Präsentation über den Stand der Arbeiten im Zusammenhang mit der Erschließung des Hansa-Business-Parks im Bereich zwischen Amelsbüren und dem Südwesten Hiltrups sowie im Hansa-Business Park (HBP) selbst.

Mit den Bauarbeiten zur inneren Erschließung konnte Ende Januar offiziell begonnen werden. Nach anfänglichen witterungsbedingten Verzögerungen schreiten die Arbeiten aktuell sehr zügig voran. Der Bauablauf sah vor, dass zunächst die Baustellenerschließungsstraßen im Industriegebiet bis zum Kanal errichtet wurden, damit die für den Dükerbau verantwortliche Baufirma termingerecht mit der Erstellung beginnen konnte.

Der Kreisverkehr an der Wiedaustraße, dessen Konturen bereits erkennbar sind, wird direkt im Endausbau erstellt. Der Zeitplan sieht eine Fertigstellung ca. bis zum Ende der Sommerferien vor. Der Ausbau wird weitgehend ohne Beeinträchtigung des Verkehrs an der Wiedaustraße erfolgen. Lediglich für rund 4 Wochen (im Juni/Juli) muss eine einstreifige, ampelgeregeltete Verkehrsführung dort eingerichtet werden.

Der entlang der Straße Inkingrodde verlaufende, überregionale Radweg muss ab der 16.KW. vom Kappenberger Damm über die Wiedaustraße / Gropiusstraße zum Dortmund-Ems-Kanal umgeleitet werden. Die örtliche Presse wird darüber rechtzeitig unterrichtet.

Darüber hinaus wurden alle bis zum Jahr 2013 geplanten Tiefbaumaßnahmen im Zusammenhang mit dem HBP erläutert. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um die äußere entwässerungstechnische Erschließung zum HBP, die Erneuerung der Abwasserdruckrohrleitung Pumpwerk Malteserstraße, den Neubau der Verlängerung der Hansestraße, den Bau barrierefreier Haltestellen und die Fahrbahnsanierung an der Amelsbürener Straße sowie den Bau des innovativen Radweges Amelsbürener Straße.

Punkt 4 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0244/2010****Bebauungsplan Nr. 519: Hilstrup - westliche Meesenstiege/Millingheide
Umbau der Meesenstiege
- Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, bei 3 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linken):

„I. Sachentscheidung:

Die Straßen und Wege im Baugebiet „Hilstrup – westl. Meesenstiege / Milingheide“ werden auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung Lageplan Reg.-Nr. 10031 Blatt 1(6) vom Februar 2010 ausgebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Baukosten für die innere Erschließung des Baugebietes übernimmt die Wohn + Stadtbau GmbH als Vorhabenträger.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster keine Baukosten entstehen.

Grundlage für den Bau der Erschließungsanlagen ist die Rechtskraft des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 519 vom 12.02.2010 und der am 05.02.2010 abgeschlossene Durchführungsvertrag zum Bebauungsplan Nr. 519 „Hilstrup – westlich Meesenstiege / Milingheide“ mit dem Vorhabenträger.“

Punkt 5 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0083/2010****Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer an der Hansestraße - Planung eines Fahrbahnteilers Hansestraße (K11) im Zuge der Wegeverbindung "Oedingteich" - Dortmund-Ems-Kanal
Antrag lfd. Nr. A-H/0017/2009 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen /GAL vom 24.08.2009 in der Bezirksvertretung Münster-Hilstrup**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Planung zum Bau eines Fahrbahnteilers Hansestraße (K 11) im Zuge der Wegeverbindung „Oedingteich“ – Dortmund-Ems-Kanal (Anlage 2) wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Ausbaumaßnahme Kosten in Höhe von ca. 50.000,00 €, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Im Zuge der Wegeführung des geplanten Fahrbahnteiles wird eine Druckrohrleitung (DRL) verlegt, die Teil der äußeren Erschließung des geplanten Hansa-Business-Parks sein wird. Die umfangreichen Tiefbauarbeiten hierzu werden ab Frühjahr 2010 durchgeführt (Anlage 3).

Da die Positionen Baumfällungen und Neupflanzung mit dem verkehrstechnischen Entwurf übereinstimmen, könnten Synergieeffekte erzielt werden.

Eine darüber hinausgehende Kostenzuordnung ist jedoch nicht möglich, da weder der Straßenbord noch der gemeinsame Geh- und Radweg für den Bau der Druckrohrleitung aufgenommen und wieder hergestellt werden müssen.

Es entstehen somit Kosten für den Fahrbahnteiler, für die Fahrbahnaufweitung, für die Verschwenkung des gemeinsamen Geh- und Radweges und für die Aufstellflächen am Fahrbahnrand. In der Summe werden diese mit ca. 50.000,00 € veranschlagt; exklusive der Kosten, die für die Entsorgung von kontaminiertem Boden- und Straßenaushub anfallen können. Die o.g. Sachentscheidung ist zurzeit nicht finanziert. Aufgrund der möglichen Synergieeffekte schlägt die Verwaltung vor, den Bau der Querungshilfe im Zusammenhang mit den Druckrohrleitungsarbeiten durchzuführen.

Das Tiefbauamt ist bestrebt, Finanzmittel aus Einsparungen bei anderen Maßnahmen, für die Umsetzung dieser Maßnahme zur Verfügung zu stellen.“

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0180/2010**
**1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 483:
Amelsbüren - Hansa-BusinessPark Münster - Industrie- und Gewerbegebiet (Autobahn A 1 / Kappenberger Damm / Wiedau / Liekfor / Bahnlinie Münster-Lünen / Dortmund-Ems-Kanal)
Beschluss zur Änderung**

Die Bezirksvertretung beschloss mit 16 Für Stimmen (CDU, SPD, FDP) bei 3 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linken), dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Bebauungsplan Nr. 483: Amelsbüren – Hansa-Businesspark Münster – Industrie- und Gewerbegebiet (Autobahn A 1 / Kappenberger Damm / Wiedau / Liekfor / Bahnlinie Münster-Lünen / Dortmund-Ems-Kanal) ist gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) Baugesetzbuch zu ändern.

Innerhalb des Änderungsbereiches liegen die folgenden Grundstücke:

Gemarkung Amelsbüren,

Flur 38,

Flurstücke 78, 79, 80,

Teile der Flurstücke 25, 62, 76, 77, 87, 93.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Münster keine Kosten entstehen.“

Punkt 5.3 der Tagesordnung
Ausbau der Robert-Bosch-Straße zwischen Sie-

- Baubeschluss -

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen folgenden Beschlussvorschlag zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Dem Bau der Querungshilfe in der Straße Hohe Geest in Höhe des Spielplatzes südlich der Einmündung Gorenkamp, wird auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung (Lageplan Nr. 10050, Blatt 1(1) vom 23.02.2010) zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen / Str-erh-Bau 66.2	2010	15.000	weitere Maßnahmen
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Insgesamt:				15.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2010 bei der o.g. Produktgruppe veranschlagt.“

**Punkt 5.6 der Tagesordnung
V/0233/2010**

**Kanalerschließung Bebauungsplan Nr. 519 "Hiltrup
- westlich Meesenstiege / Milingheide"
Umbau der Meesenstiege
- Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig bei zwei Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL), dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen folgenden Beschlussvorschlag zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Ingenieurbüro Kettler und Blankenagel GmbH, Münster, aufgestellten Entwurf (Kreuzungslageplan von Februar 2010), dem Bau und der Übernahme der Entwässerungsanlagen zu.

Die Meesenstiege im Baugebiet „Hiltrup – westl. Meesenstiege / Milingheide“ wird auf der Grundlage der vom Ingenieurbüro Kettler und Blankenagel, Münster, aufgestellten Ausführungsplanung Lageplan Reg.-Nr. 10031 Blatt 1(6) vom Februar 2010 ausgebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen

Die Baukosten der Entwässerungsanlagen übernimmt die Wohn + Stadtbau GmbH als Vorhabenträger.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster keine Baukosten entstehen.

Der Investitionszuschuss für die Stadt Münster beträgt ca. 121.000,00 €

Teilfinanzplan

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2011	121.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlung für Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	0007	Verkehrsflächen, Neubau und Erneuerung			
Insgesamt:				121.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan- Entwurf 2011 bei der o.g. Projektgruppe zu veranschlagen.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2011 bzw. der Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.

Grundlage für den Bau der Erschließungsanlagen ist die Rechtskraft des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 519 vom 12.02.2010 und der am 05.02.2010 abgeschlossene Durchführungsvertrag zum Bebauungsplan Nr. 519 „Hiltrup – westlich Meesenstiege / Milingheide“ mit dem Vorhabenträger.“

Punkt 6 der Tagesordnung

Vorschläge und Anregungen/Anträge

Punkt 6.1 der Tagesordnung A-H/0008/2010

Frostschäden auf Wirtschaftswegen zügig beseitigen Antrag der CDU-Fraktion vom 15.02.2010

Die Verwaltung hat in den vergangenen Jahren im Stadtbezirk Hiltrup überdurchschnittlich viele Wirtschaftswegen instandgesetzt oder erneuert.

Dafür sind aus dem städtischen Haushalt über 530.000 Euro aufgewendet worden. Hierunter fallen Farwicksheide, Wilbrenning, Hartmannsbrook, Feuerstiege, Rehbaum, Haus Tinnen, Zur Börgerbrücke, Am Waldfriedhof und Wiedastraße Verbindungsweg zum Kappenberger Damm. Darüber hinaus sind von der Bundeswasserstraßenverwaltung die Wirtschaftswegen Am Emmerbach, Davertstraße Stichweg und Inkingrodde instandgesetzt worden.

Geplant sind je nach Mittelbereitstellung für die Jahre bis 2013 die Wirtschaftswegen Dängsel, Hartmannsbrook, Kappenberger Damm, Davertstraße, Haus Tinnen, Kannenheide, Rehbaum, Wilbrenning und Bönneweg.

Diese Maßnahmen werden aber nur in Abstimmung mit den anderen großen Investitionen in Münsters Süden ausgeführt. Hier seien der Bau des Hansa-Business-Parks, der 6-streifige Ausbau der A 1, Autobahnanschluss Kappenberger Damm und der Ausbau des Dortmund-Ems-Kanals genannt.

Viele Wirtschaftswegen im Bereich Hiltrup werden nicht vom Tiefbauamt unterhalten, weil sie

sich nicht im Eigentum der Stadt Münster befinden. Diese Wege sind zum großen Teil ohne Eigentümer, oder es handelt sich um Interessenten- oder Privatwege. Interessentenwege werden vom Amt für Immobilienmanagement betreut. Hier wird nur die polizeiliche Verkehrssicherheit gewährleistet, die deutlich vom städtischen Standard abweichen kann.

Die vom Tiefbauamt zu unterhaltenden Wege sind turnusgemäß im März kontrolliert worden. Es wurden keine größeren Frostschäden festgestellt. Einzelne Schäden wurden erfasst, und werden im Zuge der normalen Tätigkeiten des Amtes beseitigt. Alle anderen geplanten Maßnahmen sind im Maßnahmenprogramm 2010 des Tiefbauamtes für die bezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Hiltrup V/0648/2009 enthalten. Eine weitere Priorisierung ist aus Sicht des Tiefbauamtes nicht erforderlich.

Punkt 6.2 der Tagesordnung A-H/0009/2010	Erhöhung der Stundenzahl für die aufsuchende Jugendarbeit Mediationskreis wieder ins Leben rufen Antrag der CDU-Fraktion vom 14.04.2010
---	--

Herr Tüns teilte mit, dass innerhalb der Verwaltung bereits Gespräche zur erneuten Einberufung des Mediationskreises in der 16. oder 17. Kalenderwoche geführt werden.

Herr Schmidt ließ über den Antrag abstimmen. Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Stundenanzahl für die aufsuchende Jugendarbeit für den Bezirk Hiltrup zu erhöhen. Außerdem wird die Verwaltung gebeten, den Mediationskreis wieder zu beleben.“

Punkt 7 der Tagesordnung	Verschiedenes
---------------------------------	----------------------

- Herr Geusendam-Wode (SPD) bat die Verwaltung, zur geplanten Verlegung der Bushaltestelle am Osttor eine rechtzeitige Information der Anwohner sicherzustellen.
- Herr Lütke-Schürmann (CDU) teilte mit, dass Herr Bezirksbürgermeister Joachim Schmidt heute das Bundesverdienstkreuz erster Klasse aus den Händen von Herrn Regierungspräsidenten Peter Paziorek überreicht wurde.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung gratulierten Herrn Schmidt herzlich.

Joachim Schmidt
Vorsitz

Dieter Tüns
Schriftführung

